

- Beschlussvorlage
 Berichtsvorlage
 öffentliche Sitzung
 nichtöffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Datum:

- | | | |
|--|-------|------------|
| <input type="checkbox"/> Fachausschuss | _____ | _____ |
| <input type="checkbox"/> Fachausschuss | _____ | _____ |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kreisausschuss | | 11.11.2008 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kreistag | | 19.11.2008 |

Inhalt:

Überplanmäßige Ausgabe für die Deckung der Personalausgaben der Beschäftigten der Kreisverwaltung Uckermark

Wenn Kosten entstehen:

Kosten 530.000,00 €	Haushaltsstelle Gruppierung 4140, 4440, 4340	Haushaltsjahr 2008	<input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	Deckungsvorschlag:		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	90000.04100		

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt für die Gruppe 4 - Personalausgaben - eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 530.000,00 €.

zuständiges Amt:

<u>Personalreferat</u>	<u>Rotraut Reimuth</u>	<u>Marita Rudick</u>	<u>Klemens Schmitz</u>
	Amts-/Referatsleiter	Dezernent	Landrat

abgestimmt mit Dez./Amt/Ref.:	Name	Unterschrift
Amt für Finanzen und Beteiligungsmanagement	Karin Buhrtz	

Beratungsergebnis:

Kreistag/ Ausschuss	Datum	Stimmen		Stimm- enthaltung	Einstimmig	Laut Beschluss- vorschlag	Abweichender Be- schluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein				
Kreisausschuss	11.11.08						

Begründung:

Im Ergebnis der Haushaltsüberwachung ist eine überplanmäßige Ausgabe für die Gruppe 4 - Personalausgaben - in Höhe von ca. 530.000,00 € für dieses Haushaltsjahr zu erwarten.

Die überplanmäßige Ausgabe ist auf den Änderungstarifvertrag vom 31. März 2008 zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) zurückzuführen.

Die Tabellenentgelte des TVöD wurden ab 1. April 2008 um 50 € und anschließend um 3,1 v. H. erhöht. Der Bemessungssatz der Entgelte aller Beschäftigten der Entgeltgruppen 1 bis 9 (einschließlich bisheriger Vergütungsgruppe IVb BAT-O) wurde ab dem 1. Januar 2008 auf 100 v. H. des Tarifgebietes West angehoben. Die Auszubildenden erhalten ab 1. Januar 2008 die für das Tarifgebiet West geltenden Ausbildungsentgelte.

Bei der Haushaltsplanung wurde von einer tariflichen Mehrbelastung in Höhe von 2 % ausgegangen und den Anpassungen an den Westtarif für die Entgeltgruppen 1 bis 9 (ohne die bisherige Vergütungsgruppe IVb BAT-O).

Aufgrund der Eigenständigkeit der kostenrechnenden Einrichtungen kann auf die dort noch vorhandenen Personalausgaben nicht zurückgegriffen werden.